

# Schach

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **9 (1933)**

Heft 14

PDF erstellt am: **20.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

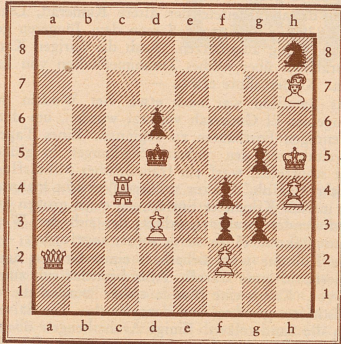
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

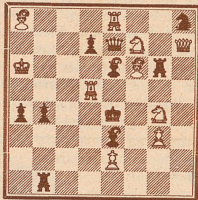
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Problem Nr. 508**  
ARVID KUBBEL, LENINGRAD  
Urdruck



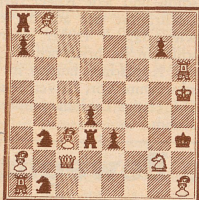
Matt in 3 Zügen

**Problem Nr. 509**  
F. Novejarque, Barcelona  
1. Fr. Nostra Parla 1932



Matt in 2 Zügen

**Problem Nr. 510**  
A. Chicco, Genua  
2. Fr. Nostra Parla 1932



Matt in 2 Zügen

**Von Flohrs Schweizerreise.**  
Etwas für Theoretiker.

Am Berner Turnier spielte Sultan Khan mit Schwarz gegen die Lieblingsvariante Weltmeisters Aljechin in der Caro-

# SCHACH

Nr. 171 Redigiert von J. Niggli, Kasernenstr. 21c, Bern 7. IV. 1933

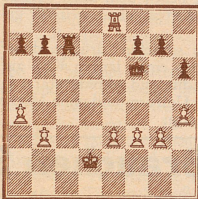
Kann-Verteidigung ein Bauernopfer aus, das den Weltmeister nachdenklich stimmte. Er schrieb nämlich im Berner Turnierbuch, die Behandlung der Eröffnung durch Sultan Khan werfe die Frage auf, ob der Niemoztsch-Krause'sche Zug 8. Lb5 nicht durch 8. Db3 ersetzt werden müsse.

Diese Frage legte Dr. Joß praktisch am Brett auch dem Großmeister Flohr vor, indem er in einer ersten Trainingspartie nach 1. e4 c6 2. d4 d5 3. ed cd 4. e4 Sf6 5. Sc3 Sc6 6. Sf3 Lg4 7. cd Sx5d getreu nach der Aljechin'schen Anregung 8. Db3 spielte. Allein Flohr scheint sich inzwischen ebenfalls mit der Sache befaßt zu haben. Er beantwortete die Frage keck mit 8. ... Lx3 9. gf e6! und der weiße Aufbau war bereits widerlegt. Die Partie wurde wie folgt fortgesetzt: 10. Dxb7 Sxd4 11. 1b5+ SxL 12. Dc6+ Ke7 13. Sxb5 Tab8 14. 0-0 Dd7 usw.

Aljechin scheint selber seine Meinung übrigens schon wieder korrigiert zu haben; denn in Amerika spielte er wieder 8. Lb5; was er auf Sultan Khans Bauernopfer zu tun denkt, wird er wahrscheinlich erst am nächsten internationalen Turnier verraten.

**Flohr als Endspielkünstler.**

**Grob**



**Flohr**

wieder eine Mattdrohung; nämlich g4 fg e4+ 56... h5 (Weiß hat die Selbstzerwörung der schwarzen Bauernstellung erzwungen). 57. Tg6 Tc7 58. Tg5 Ke6 59. Txh5 und Weiß gewann leicht.

In der dritten Partie des Wettkampfes Flohr-Grob kam es zu nebenstehender Stellung, in der sich Flohrs Meisterschaft in der Behandlung des Endspiels in bestem Lichte zeigte. Flohr zog vorerst 47. Ta8! und erzwang a7-a6 und damit die Schwächung nicht etwa eines Bauern, sondern eines Feldes (b6), das dem Turm als Stützpunkt dient. 48. Td8 Ke7 49. Td4 Ke6 50. Tb4 Kd5 51. Tb6 (es ist erreicht!) Kc5 52. a5 f5 53. Kc3 Te7 (es drohte e4 fe und b4+!) 54. b4+ Kd5 55. Kd3 Td7 56. f4 (Schon

**Partie Nr. 196**

Gespielt an der Simultanvorstellung in Zürich.

Weiß: Flohr.

Schwarz: H. Gysel.

1. e4 c6 2. d4 d5 3. Sc3 de 4. Sxe4 Sf6 5. Sxf6 ef (Schwarz hat die Variante der Caro-Kann-Verteidigung gewählt, die ihm am ehesten freies Spiel gewährt, ihn aber auch verpflichtet, im Mittelspiel zu gewinnen, da im Endspiel das weiße Bauernübergewicht auf dem Damenflügel entscheiden dürfte.) 6. Lc4 Ld6 7. Df3 (gebäulich ist hier Se2) 0-0 8. Se2 Te8 9. 0-0 Sd7 10. Ld2 Sf8 11. Tfe1 Le6 12. LxL SxL 13. Tad1 Dc7 14. g3 Tadh 15. e4 a5 16. Df5 Lb4 17. LxL BxL 18. De2 g6 (droht Sxd4, was vorher wegen SxS, TxT, TxT, TxS und Te3+ nicht ging) 19. Dd2 Dd7 20. Dxb4 (ein Versehen, wie sie am Simultanvorstellungen jedem Meister unterlaufen) Sg5 21. Db3 Dg4 22. f4 (rettet die wenigstens die Figur; der Qualitätsverlust ist nicht zu vermeiden) Sf3+ 23. Kf2 Sxc1 24. TxS Te7 25. Df3 Dxd 26. Kxf3 Txd4 27. SxT TxT 28. a4 Tb1 29. b3 c5 30. Sb5 Txh3+ 31. Ke4 Tb4 32. Kd5 Txa4 33. Kxc5 b6+ 34. Kd5 Ta2 35. Kc6 Ta4 36. Kd5 Kf8 37. Sd6 Tb4 38. Sb5 Ke7 39. Sd4 Kd7 40. g4 Tb2 41. Sf3 Tf2 42. Ke4 Kd6 43. g5 f5+ 44. Ke3 Tx3 und Weiß gibt auf, da ihm Schwarz keine Gelegenheit gibt, seinen Fehler gutzumachen.

**Lösungen:**

**Nr. 498 von Köller:** Kh2 De6 Tc3 Ld2 Se7 g5 Bg3; Kd4 Dc6 Lg8 Sa3 f6 Bb6 c7 d3 e5 f5 g4. Matt in 3 Zügen.  
1. Tc2! (droht Dc3+) Dxc6 2. Le3! 3. Sxf5+.  
1. ... Sb1 (b5, c4) 2. Tc4 etc. 1. ... Se4 (d5) 2. Dd5 etc.

**Nr. 499 von Pauly:** Kd3; Ka1, Ba2 c5 d2 f2 f5 Hilfspatt in 5 Zügen.  
Weiß hat in 5 Zügen die 4 schwarzen Bauern unschädlich zu machen und nach c2 zu gelangen. Schwarz beginnt: 1. f4! Ke4 2. f1S Kxf4 3. Se3 Kxe4 4. e4 Kxd2 5. c3 Kc2 patt.

**Nr. 500 von Kubbel:** Kd8 Tf3 Ld5 Sh7 Ba2 e5 c3 h2; Kh6 Ba4 c7 h3. Matt in 4 Zügen.  
1. Sf8 Kg7 2. Tg3+ Kf6 3. Sh7+ (2. ... Kh6 3. Lf3)  
1. ... c6 (a3) 2. Lf7 Kg7 (g5) 3. Se6+  
1. ... Kg5 (h5) 2. Tg3 Kh4 3. Lf3  
1. Le4? c6 2. Tg3 a3 3. Sf6 — patt!  
1. Ke7? Kg7! 1. Tg3? Kxh7!

**Nr. 501 von Kubbel:** Kh7 Dh6 Tf5 Lf1 Ba5 c2 d4 e5; Ke4 La8 Bc3 c4 h4 h5. Matt in 3 Zügen.  
1. d5! (droht 2. Df4+) Kxf5 2. De3! 1. ... Kd5 2. Lg2+ etc.

## HÜHNERAUGEN

**Hornhaut oder Ballen**

sollen Sie nicht länger an Ihrer Arbeit oder an Ihrem Vergnügen hindern. Scholl's Zino-Pflaster mit den neuen «Disk»-Scheibchen beseitigen den Schmerz sofort, erweichen die harte Haut, so daß Sie dieselbe innert kurzer Zeit leicht entfernen können.



**Neu!** Jede Schachtel dieser Pflaster, der Größen für Hühneraugen und Hornhaut, enthält nun auch ohne Mehrkosten die neuen «Disk»-Scheibchen, welche zusammen mit dem Zino-Pflaster speziell bei veralteten und hartnäckigen Fällen angewendet werden.

Scholl's Zino-Pflaster sind in besonderen Größen für Hühneraugen, Hornhaut, Ballen und weiche Hühneraugen zwischen den Zehen erhältlich. Sie wirken sofort und sind einfach in der Anwendung. Preis per Schachtel Fr. 1.50.

### Scholl's Zino-pads

Leg' eins drauf - der Schmerz hört auf!

In allen Apotheken, Drogerien und Scholl-Depots erhältlich.  
Scholl's Fußpflege, Bahnhofstraße 73, Zürich

## JUAN-LES-PINS

Riviera (Frankreich)

Idealer Winter- und Frühlingsaufenthalt, sonnenbestrahlter Sandstrand. Körperliche Schönheit durch Sport

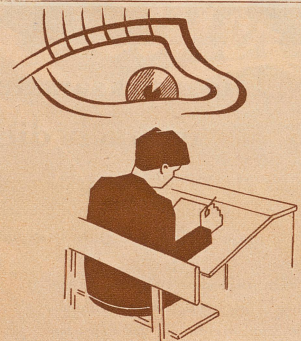
**Dem Bild-Inserat** ist die nachhaltigste Wirkung zu eigen. Verlangen Sie Vorschläge • Zürcher Illustrierte

**Haarausfall**  
Schuppen, kahle Stellen?  
Nehmen Sie  
**Birkenblut**  
Es hilft Fr. 3.75  
in Apotheken, Drogerien, Colporteurgeschäften  
Alpenkräuterzentrale Faudo  
Birkenblut-Shampoo Das Beste  
Birkenblut-Brilliantine

**Eliches und Gabanos**  
A. Wetzer & Co.  
Milchbuckart 15. Tel. 60.321

Der neue  
**Clarion Jr.**  
5 Röhren  
Fr. 250.-  
VERANLASSEN SIE PROSPEKTE AN  
POSTFACH N. 2376 • BISSONE  
CHAMBERLAIN

**Heilung von Nerven-schwäche**  
durch unsere Spezialbehandlung. Aufklärungs-schrift No. 51 op kostenlos.  
**Sennrüttli**  
KURANSTALT-900m.H. DEGERSHEIM



**Ich sehe, dein Sohn lernt!**

Du willst, dass aus ihm etwas Rechtes wird! Aber hast du auch an Cacaofer gedacht? Cacaofer enthält Eisen und Phosphor: Eisen fürs Blut, Phosphor für die Nerven. Cacaofer ist appetitanregend. Cacaofer beseitigt Ermüdnungserscheinungen, Schwächezustände, Mattigkeit, Kopfschmerzen, Ohnmachtsanwendungen. Cacaofer bei Blutarmut und Bleichsucht, für Wöchnerinnen und stillende Mütter, für Rekonvaleszenten. Cacaofer in jeder Apotheke, überall! Cacaofer in jedem Haushalt!



## Bullrich-Magen-Salz

nur echt in blauer Packung mit dem Bilde des Erfinders.  
**100 Jahre unübertroffen**  
gegen Folgen schlechter Verdauung und Sodbrennen. — In Pakungen Fr. 1.—, 2.—, 3.50; Tabletten 50 Cts. und Fr. 3.—.  
In den Apotheken, wo auch Gratismuster erhältlich sind.

**SOENNECKEN RHEINGOLD**  
kein begehrtes Geschenk für Schulabgang-Konfirmation und Kommunion

SOENNECKEN-RHEINGOLD-Druckfüller von Fr. 15.- an  
SOENNECKEN-Druckfüller einfacherer Art, besonders f. Studierende und Schüler zu Fr. 6.- und Fr. 8.-

IN ALLEN PAPERERIEN ERHÄLTICH